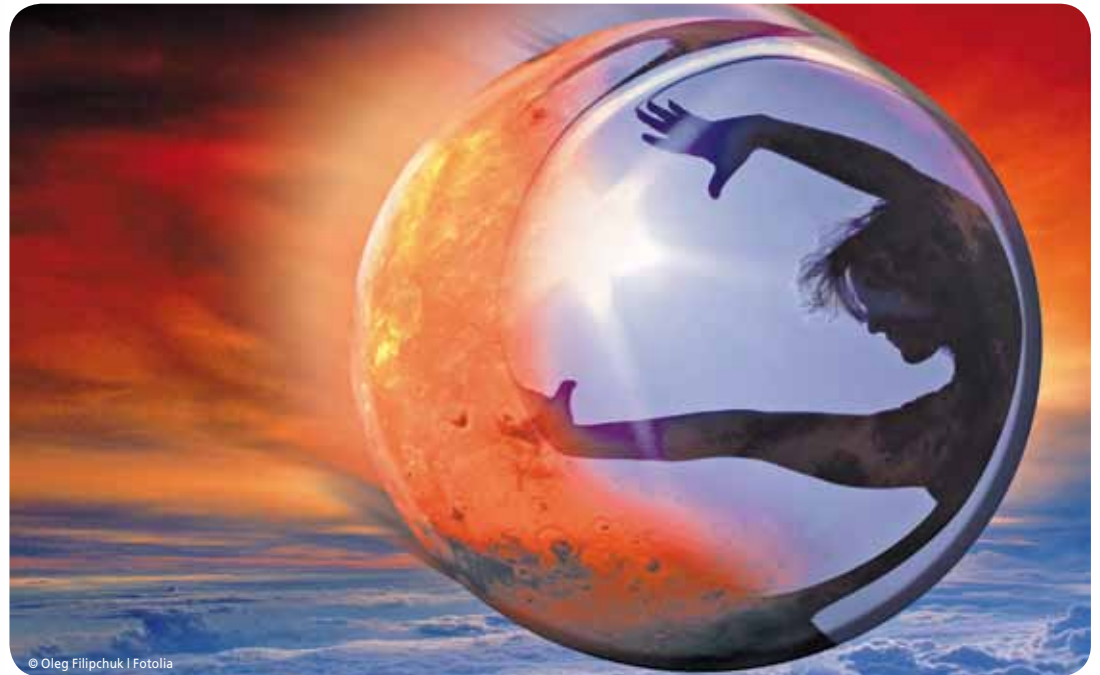


DAS GEHEIMNIS DEINER ENTSTEHUNG

Unsere Entstehungsgeschichte ist unsere Grundprogrammierung

Unser erster Atemzug ist ein Wunder. Die Art und Weise, wie wir diesen Start in dieses Leben erleben, bestimmt maßgeblich, wer wir später sind, wie wir denken, fühlen, mit Herausforderungen umgehen und unser Leben gestalten. In Wahrheit werden wir sogar schon VOR dem ersten Atemzug ganz tief programmiert – durch unsere individuelle Entstehungsgeschichte.



Wer auch immer wir sind und woher auch immer wir kommen: für uns alle gelten dieselben Regeln, die kosmischen Grundgesetze, denen alle menschlichen Wesen unterliegen. Wenn wir einmal verstanden haben, worum es hier geht, dann können wir dieses Wissen perfekt einsetzen und damit Heilung, Liebe, Gesundheit und einfach alle Erfüllung erschaffen – für uns selbst und unsere Kinder.

Alles in uns und um uns herum ist reine Information, die sich in einem ineinander verwobenen System spiegelt und erlebt, von der kleinsten Körperzelle über das menschliche Energiesystem hinaus über die Matrix bis in den Kosmos. Wir alle sind

Kinder des Universums und dazu bestimmt, uns in jeder nur erdenklichen Facette zu erfahren, um letztendlich wieder in unserer wahren Bestimmung zu landen: reiner, göttlicher Liebe.

Das bedeutet, dass wir jede Geschichte als Geschenk erkennen und annehmen und dann nach unseren Wünschen umprogrammieren dürfen. Dabei nimmt uns keiner die Erinnerung – diese war für etwas gut, vielleicht haben wir eine Lehre daraus gezogen oder eine wichtige Erfahrung gemacht. Doch die energetische Spur, die oftmals Blockaden verursacht, kann geändert werden. Auf energetischer Ebene können wir uns alle, uns selbst sowie unsere gebo-

renen und ungeborenen Kinder, von Blockaden befreien und so programmieren, als ob alles immer perfekt gelaufen wäre.

1. VOR DER SCHWANGERSCHAFT Die Energie der feinstofflichen Zeugung: Eingeladen oder nicht?

Die Entstehungsgeschichte eines Menschen beginnt bereits vor der körperlichen Befruchtung. So wie alles, was wir auf dieser Erde erleben können, zuerst im feinstofflichen Bereich vorhanden war, z.B. als Wunsch, Idee, Gedanke, Gefühl, so ist es auch bei jedem Menschen. Zuerst war es eine Idee, ein Wunsch, vielleicht auch eine Angst. Oftmals

ist es den Eltern bewusst, dass sie sich ein Kind wünschen oder Angst vor einer Schwangerschaft haben. Jedoch auch auf unbewusster Ebene erschaffen wir ständig. Je unbewusster wir also in diesem Thema sind, umso mehr erschafft die

den ganzen Themen stellen. Höchstwahrscheinlich wird sie keine sehr glückliche Schwangere sein, sondern sich erst einmal sorgen, vielleicht sogar mit einem möglichen Schwangerschaftsabbruch beschäftigen etc.

in ihre liebevolle Gemeinschaft einzuladen, dann erschaffen sie bewusst und in Liebe eine Synergie aus Liebe und Geborgenheit, Bewusstsein und Vertrauen, Familie und Herzlichkeit, die sich die Seele aussucht. Je höher die Energie der Eltern und die Synergie, die sie gemeinsam erzeugen, umso höher kann auch die Schwingung der Seele sein, die sich dieses Feld aussucht.

nergie, in der das neue Leben mit ersten Programmierungen entsteht. Wenn zum Beispiel Gewalt oder Alkohol im Spiel war oder der ganze Akt eine einmalige Sache unter Fremden war, dann hat das eine ganz andere Synergie erschaffen, als wenn die Eltern sich bewusst in Liebe und mit der Intention, ein Kind zu zeugen, vereinigt haben. Die Qualität und Schwingung der Seele, die die Einladung annimmt, hängt also ganz stark von der Basis ab, die ihr angeboten wird. Es wird auf viel höherer Ebene bestimmt, welche Seele in welche Familie inkarniert.

Energien und Gefühle der Mutter gehen während der Schwangerschaft direkt auf das neue Leben über.

Programmierung, die wir in unserem Unterbewusstsein haben, unsere Realität und somit auch die Energie des Wesens, das dann in uns heranwächst.

Stellen sich die Eltern also bewusst dem Thema, ob und wie und wann sie ein Kind haben möchten, so haben sie mit ihren bewussten Gedanken Einfluss auf die unbewussteren Energien, die aus Programmierungen der Ahnenreihe oder auch aus anderen Inkarnationen der Seele bestehen und eine große Kraft haben können.

Wenn zum Beispiel die Frau nicht konsequent verhütet, obwohl sie eigentlich noch keine Kinder will, dann ist sie in diesem Thema weitestgehend unbewusst. Aus ihrer mitgebrachten Programmierung wirkt vielleicht, dass sie selbst ein ungewolltes Kind war. Je mehr sie vor dem Thema davonläuft, je mehr verdichtet sich die zugrundeliegende Energie, bis sie sich schließlich manifestiert, was dann zum Beispiel so aussieht: Die Frau wird ungeplant schwanger (genau wie ihre Mutter) und muss sich jetzt

Bedenkt man, dass diese ganzen Gedanken und Gefühle einen Teil der Grundenergie des neuen Menschen ausmachen, der da in ihr heranwächst, ist diese Situation nicht wirklich wünschenswert. Da sich jeder Mensch auf Seelenebene die Bedingungen aussucht, die er braucht, um bestimmte Erfahrungen machen zu können, wird sich in dieses Leben vielleicht eine Seele inkarnieren, die Ablehnung und Schmerz erfahren möchte oder eine eher distanzierete, ungute Beziehung zu den Eltern erlebt. Dies kann sehr schmerzhaft für alle Beteiligten sein.

Sind sich hingegen Mann und Frau gemeinsam bewusst, eine Seele

DIE ENERGIE DER KÖRPERLICHEN ZEUGUNG

Beim Geschlechtsverkehr der Eltern wird eine ganz bestimmte, einzigartige Energie – eine Synergie – erzeugt, die nicht vorhanden ist, wenn die Menschen alleine sind. Jeder Mensch und jeder Liebesakt ist völlig individuell und erzeugt ein ganz eigenes, spezifisches Energiemuster. Dieses Energiemuster, das Mann und Frau während ihrer Vereinigung gemeinsam erzeugen, ist die Basise-

VORHERIGE PARTNER

Einen weiteren, wichtigen Einfluss auf die Programmierung des Kindes hat es, ob die Frau vorher schon Sex mit anderen Männern hatte. Vor allem dauerhafte Verbindungen haben die Kraft, den Sexualbereich der Frau im zweiten Chakra – körperlich der Gebärmutter-



Rette sich wer kann!

Was können wir trotz fortschreitender Umweltzerstörung für unsere Gesundheit tun?

Dr. med. Dietrich Klinghardt
wieder in Wien
26. und 27. Oktober 2019

Dr. Klinghardt berichtet über aktuelle Umweltbelastungen und deren Auswirkungen auf uns. Welche Möglichkeiten hat jeder einzelne, trotzdem ein gesundes Leben zu führen? Praxisbeispiele und Live-Demonstrationen veranschaulichen die Lösungsansätze.

Eintritt am 26.10. nur 35,- €
Nähere Informationen unter: www.team-drklinghardt.at

ter – so zu beeinflussen, dass auch Informationen und Programmierungen dieses Mannes da sind. Wenn nun mit einem neuen Partner ein Kind gezeugt wird, dann wächst dieses Kind ja im energetischen Umfeld dieser Programmierung heran, das heißt, es kommt eine weitere Energie hinzu: die des vorherigen Partners und ggf. auch die der Kinder, die bereits hier herangewachsen sind. Um hier ganz auf die Programmierung des aktuellen Liebespaares, das ein Kind zeugen möchte, zu reduzieren, ist es wichtig, die Energien der Vergangenheit zu neutralisieren.

2. DIE SCHWANGERSCHAFT

Die Schwangerschaft ist eine ganz besondere Zeit für Mutter und Kind und sollte in jedem Fall bewusst angegangen werden. Obwohl eine Schwangere am besten immer in glücklicher Erwartung und voller Vorfreude in den Tag leben sollte, mit Leichtigkeit und Liebe, in Kontakt mit dem Baby und völlig frei von Stress, muss man auch sehen, dass dies bei den wenigsten Schwangeren der Realität entspricht. Fast jede Frau hat Ängste, Sorgen, arbeitet noch, ist diversen Spannungsfeldern privat und beruflich ausgesetzt, erlebt vielleicht während der Schwangerschaft einen Schicksalsschlag oder was auch immer. Es gibt bestimmte Energien, die sich wie Traumen auswirken können und den weiteren Verlauf der Entwicklung des Kindes beeinflussen:

EINTRITTSTRAUMEN

Stell dir vor, deine Seele ist ein völlig freies Wesen, das nicht diesen irdischen Bedingungen unterliegt. Mittels ausgerichteten Willens ist sie in der Lage, an jedem Ort zu sein und telepathisch mit ihrer Umwelt zu kommunizieren. Sie unterliegt weder dem Gesetz der Zeit, noch der Gravitation oder anderen irdischen Begrenzungen. Sie ist völlig frei. Wenn sich diese Seele entscheidet, in

noch auf der Erde haben. Verglichen mit den feinstofflichen, höher schwingenden Ebenen, aus denen die Seele kommt, ist das sehr hart und bedrückend.

Hat die Seele diese Erfahrung schon oft gemacht, so ist es kein Problem mehr für sie. Doch eine Seele, die ihre Erfahrungen bisher außerhalb dieser Gesetze gesammelt hat, kann hier ein so genanntes „Eintrittstrauma“ erleiden. Das kann

Gehirnstrukturen noch nicht ganz entwickelt, doch vor allem die emotionale Erfahrung ist durchaus aktiv und so wirken sich die Erfahrungen im Mutterleib tiefgreifend auf das spätere Leben aus. Energien und Gefühle der Mutter gehen direkt auf das neue Leben über, es erlebt alles emotional so, wie es die Mutter erlebt hat und wird dadurch tiefgreifend programmiert. War die Mutter in der Schwangerschaft ängst-



einen menschlichen Körper zu inkarnieren, um gewisse Erfahrungen zu machen oder einfach der Menschheit zu helfen, dann unterliegt sie schlagartig all diesen irdischen Gesetzen. Was sehr begrenzend erlebt werden kann, ist der menschliche Körper. Von absoluter räumlicher Freiheit kommend in einen kleinen Babykörper zu schlüpfen, der noch völlig abhängig von seiner Mutter ist und nicht einmal kleinste Bewegungen kontrollieren kann, ist eine gewaltige Umstellung. Ein sehr heftiger Prozess ist die Gewöhnung an die niedrige Schwingung, die wir derzeit

sich zum Beispiel im späteren Leben darin zeigen, dass man sich immer wie eingesperrt in diesem Körper fühlt, weil man intuitiv weiß, dass man mehr ist als dieser und ihn als begrenzend empfindet. Es ist wichtig zu verstehen, dass die Seele sich ausgesucht hat, in diesen Körper, diese Schwingung, diese Dichte zu inkarnieren und die Gesetze anzunehmen.

SCHWANGERSCHAFTSTRAUMEN

Zwar sind in diesem Entwicklungsstadium viele

lich oder gestresst, dann stehen die Chancen hoch, dass das Neugeborene auch diese Strukturen aufweist. Eine glückliche, entspannte Mutter kann sich hingegen eher auf ein ausgeglichenes, stabiles Kind freuen.

Nun gibt es natürlich auch eine bunte Palette von Möglichkeiten, was alles schief laufen kann in dieser hochsensiblen Phase. Um nur einige zu nennen:

- Wenn die Schwangerschaft nicht geplant war, entsteht verständlicherweise eine große Überraschung, wenn die Mutter von der

Schwangerschaft erfährt. Ist das Kind grundsätzlich erwünscht, wird nichts weiter abgespeichert, denn die Mutter beginnt sich nach

- Durchlebt die Mutter psychisch-seelische Belastungen und Schocks wie zum Beispiel Gewalt oder die Trennung vom Vater wäh-

Je höher die Energie der Eltern und die Synergie, die sie gemeinsam erzeugen, umso höher kann auch die Schwingung der Seele sein, die sich dieses Feld aussucht.

einer Phase der Akzeptanz und Neuorientierung auf ihren Nachwuchs zu freuen. Je später die Akzeptanz und Freude kommt, umso länger wurde die Ablehnung gespeichert und umso stärker kann sie sich im späteren Leben des Kindes auswirken, zum Beispiel dass es sich nirgendwo erwünscht fühlt, nirgendwo zugehörig, immer eher das Gefühl hat zu stören.

- Doch auch ein extremer Wunsch der Mutter nach dem Kind kann sich auswirken, wenn Druck dahintersteht. Dies ist oftmals eine Einladung für Seelen, die viel Aufmerksamkeit brauchen und eine Mutter suchen, die diese geben kann, was später für die Eltern sehr anstrengend und problematisch sein kann.

- Es gibt Mütter, die bereits eine oder mehrere Fehlgeburten erlebt haben. Natürlich ist hier die Angst und Unsicherheit groß, dieses Kind wieder zu verlieren. Die entstehende Verlustangst wird weitergegeben, was in dem Kind gleichartige Ängste auslösen kann, die scheinbar völlig ohne Grund da sind.

rend der Schwangerschaft oder auch Krankheit oder einen Todesfall im engsten Kreis, können diese Traumata mit den verbundenen Gefühlen nicht nur in der Mutter, sondern auch im Kind abgespeichert sein und in gewissen Situationen reaktiviert werden.

- Es ist gar nicht so selten, dass zu Beginn einer Schwangerschaft Zwillingbabys im Mutterleib sind, von denen sich eines verabschiedet. Dasjenige, das übrig bleibt, erlebt einen tiefen Verlust, der sehr, sehr nahe gehen kann. Ob sich die Seelen nun für genau dieses Ereignis verabredet haben oder ob sich in der Konstellation der Eltern oder weiteren Umgebung etwas verändert hat, so dass es für eine Seele keinen Sinn mehr gemacht hat, lässt sich nicht pauschal sagen, es kann sehr viele Erklärungen geben.

- Weitere Störungen in der Schwangerschaft, die teilweise sehr tiefgreifend sein können, werden verursacht durch unnatürliche Eingriffe und Untersuchungen, auch Ultraschalluntersuchungen sowie negative

medizinische Aussagen und Diagnosen (die in vielen Fällen nicht stimmen, wie sich nach der Geburt glücklicherweise oft herausstellt) sowie Eigenverschulden der Mutter, oft auch unbewusst, zum Beispiel durch die Einnahme von Substanzen wie Drogen, Medikamenten, Impfungen, Alkohol, Nikotin oder anderen Giften während der Schwangerschaft.

3. DIE GEBURT

Die Geburt ist ein hochsensibler Vorgang und spielt eine sehr entscheidende Rolle für das spätere Befinden des Menschen. Die Tatsache, dass das Baby entscheidend am Geburtsvorgang mitwirkt, wird heute leider immer noch oft ignoriert. Das Baby

entscheidet selbst, wann es bereit ist und geboren werden möchte und gibt damit den ersten Impuls zur Geburt.

Die ideale Geburt ist die sanfte, in der Mutter und Kind in einer unfassbar perfekten Harmonie diese Naturgewalt erleben, gemeinsam die einzelnen Stationen der Geburt durchleben, weder drängelnd, noch gehemmt, sich dem perfekten natürlichen Fluss des Lebens und den Rhythmen der Natur hingebend. Ist das Baby auf eine solche Weise geboren, hat es schon ganz entscheidende Grundprogrammierungen bekommen wie zum Beispiel das unglaublich erhebende Gefühl, es geschafft zu haben!

Herzlich willkommen bei PranaVita!

Der einfache energetische Weg zur Balance & Gesundheit!
Leicht erlernbar – für sich selbst und andere anwendbar.



Gesund bleiben – gesund werden – Stress bewältigen – Lebensfreude stärken – ganz ohne Gerät und Werkzeug – denn alle Kraft steckt in uns selbst.

Grundausbildungen:

WIFI 1180 Wien: 20. / 21. September

Ledenitzen / Kärnten.: 20. / 21. September

Innsbruck: 27. / 28. September

WIFI Eisenstadt: 27. / 28. September

WIFI Salzburg: 4. / 5. Oktober

Trieben / Stmk.: 11. / 12. Oktober

**www.prana.at – Intern. Prana-Schule Austria
Burgi Sedlak – seit 1993**

Direkt nach der Geburt sollte das Baby an die Brust seiner Mutter gelegt werden, wo es den vertrauten Herzschlag, die vertraute Stimme und Energie der Mutter spürt. Über die Nabelschnur wird es noch immer mit Sauerstoff versorgt, so dass seine Lungen sich langsam daran gewöhnen können, selbst zu atmen. Ist dieser Prozess vollendet, pulsiert die Nabelschnur nicht mehr. Dann kann sie durchtrennt werden. In dem Raum herrscht eine Atmosphäre der Ruhe und Liebe.

Liebevoll wird es gehalten, geduldig beobachtet, ruhig seine Anwesenheit genossen. Sucht es die Brust der Mutter, darf es direkt trinken, wodurch sich das Gefühl des Versorgt-Seins und der Sicherheit auf allen Ebenen einstellt. Urvertrauen entsteht. Das Gefühl, bedingungslos geliebt und angenommen zu sein.

Ganz ehrlich: Wie viele Geburten auf der Welt laufen wohl so perfekt ab? Meistens sieht es leider ganz anders aus. Es wird eingegriffen, wo es nur geht. Bereits das ständige Abhören der Herztöne mittels CTG stören das Baby in seinen natürlichen Impulsen. Es wird abgetastet, die Geburt wird eingeleitet, es werden Wehenhemmer gegeben, die Frauen bekommen PDAs (Rückenmarksanästhesie) und weitere Beruhigungs- und Schmerzmittel, die Fruchtblase wird geöffnet, Saugglocken, Geburtszangen und andere Methoden finden ihren Einsatz. Die Schwangere scheint eine unfähige Kranke zu sein, die dringend Hilfe braucht. Oft-

mals verliert die Frau den inneren Zugang, verstört durch die ganzen Interventionen und Meinungen.

Es ist unter Hebammen bekannt, dass unnatürliche Eingriffe in den natürlichen Vorgang in der Regel



weitere Eingriffe erforderlich machen und eine Geburt, die in ihrem natürlichen Fluss unterbrochen wurde, immer schwerer in diesen zurückfindet. Wird immer wieder eingegriffen, ist ein Kaiserschnitt fast schon vorprogrammiert und für viele Frauen die frustrierende Rettung.

Doch eine Kaiserschnitt-Geburt kann schwerwiegende Folgen für Mutter und Kind haben, zum einen durch die unnatürliche Geburt, zum anderen durch die Operation unter Betäubungs- und Schmerzmitteln und weiter durch die feh-

lende Verbundenheit nach der OP zwischen Mutter und Kind, da die beiden direkt danach getrennt werden. Das Gefühl des Kindes, es selbst geschafft zu haben, kann sich nicht einstellen. Später sind das oft Kinder, die dieses Selbst-

bewusstsein einfach nicht haben, es zu schaffen.

Ein geplanter Kaiserschnitt wird in der Regel mindestens zwei Wochen vor den errechneten Geburtstermin gelegt. So ist das Baby zwar körperlich und medizinisch gesehen bereit, jedoch wird der Plan der Seele, der Impuls des Babys, die Weisheit der Natur damit ignoriert. Jede schwere Geburt, egal welche der oben genannten Möglichkeiten erlebt wurde, kann Gefühle von Angst, Unsicherheit, fehlendem Urvertrauen usw. zur Folge haben, sowohl bei der Mutter, als auch beim Kind.

4. NACH DER GEBURT: STILLEN | HEILEN | SCHLAFEN

Das Kind ist geboren. Gibt es etwas Überwältigenderes? Es ist etwas ganz Besonderes, Tiefgreifendes, die Geburt eines Menschen

zu erleben, auch als Vater mitzerleben. Viel zu lange haben Mütter aus eigener Unwissenheit diverse Erziehungstipps vor die eigene Intuition gestellt und damit ganze Generationen von traumatisierten Menschen hervorgebracht. Damit soll nun endlich Schluss sein. Die Wahrheit ist: Nichts und niemand kann es besser wissen als eine liebende Mutter, die mit ihrem Herzen und ihrer Intuition verbunden ist und auf ihre innere Stimme hört. Ganz egal, wie viele Bücher etwas anderes behaupten, ganz egal wie viele Titel ein

Autor hat – niemand übertrifft diese unglaubliche innere Weisheit einer Mutter, die ihr Kind liebt und ihrer Intuition vertraut.

STILLEN

Das Baby hat unzählige Gründe, warum es an deine Brust will. Manchmal hat es Durst, ein anderes Mal hat es Hunger. Manchmal braucht es einfach deine Nähe, es braucht Beruhigung und das Gefühl, sicher und geborgen zu sein in deinen Armen. Das Stillen ist also nicht nur Nahrungsaufnahme, sondern auch Nähe, Liebe, Sicherheit, Vertrauen, Geborgenheit, Schutz.

Die Muttermilch ist stofflich gesehen das Beste, was wir dem Baby bieten können. Sie ist jederzeit verfügbar, immer ideal temperiert, an heißen Tagen dünner, um den Durst zu stillen, an anderen dicker. Feinste Rezeptoren „messen“ den Speichel des Babys und erkennen zum Beispiel, wenn es erkältet ist. In der Muttermilch finden sich dann genau die Stoffe vermehrt, die es zu seiner Heilung braucht. Die Muttermilch ist ein großartiges Wunder der Natur und unersetzbar!

Wird ein Baby nun gar nicht gestillt, dann wird es in der Regel mit der Flasche gefüttert. Manchmal befindet sich darin abgepumpte Muttermilch, manchmal auch Ersatznahrung. Das Kind hat zwar Nahrung, jedoch erlebt es die anderen Qualitäten nicht und kann diese nicht vollständig in sein System integrieren.

So können Mängel entstehen, die sich ein ganzes Leben lang zeigen können.

5. WAS TUN?

Unglaublich wichtige Prozesse laufen während

bewusste, kompetente Begleitung erfahren, helfen diesem wundervollen Planeten wahrhaftig an der Erschaffung einer grandiosen Zukunft für uns alle.

In einer Einzelsitzung (direkt bei uns vor Ort am

Je später die Akzeptanz und Freude über das Kind kommt, umso länger wurde die Ablehnung gespeichert und umso stärker kann sie sich im späteren Leben des Kindes auswirken.

unserer Entstehung ab, die unsere Grundprogrammierung für das spätere Leben bedingen. Genau hier liegt schon die Antwort auf grundlegende Fragen: Wie komme ich vom Mangel in die Fülle? Warum fühle ich mich nirgends wohl? Wie kann ich wieder vertrauen? Wie kann ich eine erfüllte Partnerschaft führen? Die Antwort ist: um es im Außen erleben zu können, muss es in unserem Inneren angelegt sein. Deshalb ist es so wichtig, den „Film“ unserer Entstehung von Anfang bis Ende neu zu drehen und energetisch so zu erleben, wie es perfekt gewesen wäre. So wird der alte „Film“ energetisch mit dem neuen überschrieben, die Grundprogrammierung wird entsprechend positiv.

Und die daraus entstehenden glücklichen Kinder, die um die Gesetze des Lebens wissen, die ihre innere Bestimmung leben dürfen und in ihren Eltern liebende,

Bodensee oder auch telefonisch) können wir deine Geschichte (oder auch

die deiner Kinder) individuell beleuchten und diese Grundprogrammierung positiv verändern. So wird dein Innerstes auf Liebe, Sicherheit, Urvertrauen, Geborgenheit, Lebenslust und vieles mehr programmiert, was du nach dem Gesetz der Resonanz dann auch in dein Leben ziehst. ■

Weitere Infos:

www.theki.eu

Youtube Kanal: THEKI

Podcast „THEKI“ auf Spotify,

itunes, Podigee, Youtube ...

Facebook@theki.entwickle.dich

Buch: „THEKI – Entwickle Dich! Der

Schlüssel zum Bewusstsein“

Tel: +49 - 7773 - 449 41 24



Kahi Academy

**Laufende Ausbildungen im Schloss Laubegg
Sep. & Okt. 2019**

- 20.09.19 Aura- und geistige Chirurgie Modul 1
- 04.10.19 Kahi Life Coach, Modul 5
- 11.10.19 Medialität - eine Liebeserklärung an das Leben
- 15.10.19 Angst - Burn-out - Depression
- 19.10.19 Kahi Life Coach, Modul 2

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
www.kahi.academy